

## **Protokoll der**

### **Jahreshauptversammlung TV Forsbach/Tennis-Abteilung am 18.3.2019**

#### **TOP 1 – Begrüßung**

Axel F. begrüßte die Teilnehmer der Versammlung, die im Anschluss der verstorbenen Gaby Kircher und Dieter Happ gedachten.

#### **TOP 2 – Bericht des Abteilungsvorstandes**

Hieran anschließend zog Axel kurz Bilanz des überaus erfreulichen Tennisjahres 2018. Er erinnerte an die verschiedenen Events der Saison und stellte dabei die auf unserer Anlage durchgeführten Stadtmeisterschaften in besonderem Maß heraus.

Mitgliederverwaltung: Jens v.O. gab einen kurzen Bericht über die Mitgliederentwicklung ab. Mit 311 Mitgliedern haben wir per Stichtag einen leichten Rückgang zu verzeichnen, der sich allerdings durch einige Eintritte in diesem Frühjahr wieder ermäßigen wird. Nach wie vor sind rd. 35% unserer Mitglieder Kinder und Jugendliche.

Jugendwart: Unsere Jugend blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Unsere fünf Medenmannschaften verzeichneten zwei Klassenaufstiege, zwei Klassenerhalte und nur einen Abstieg.

Zehn Spielerinnen und Spieler traten bei den Kreismeisterschaften an. Erfolgreichster Teilnehmer war mit einem zweiten Platz Lukas Schmitz.

Bei den Stadtmeisterschaften stellten wir wieder die meisten Teilnehmer und konnten drei Finale gewinnen, damit gewannen wir auch den für die Mannschaftswertung ausgelobten Pokal des Bürgermeisters. Mit den Stadtmeistern Tobi Hagn, Elena Hürth und Nico van Engelmann freuten sich alle Forsbacher Teilnehmer bei der Pokalübergabe durch Bürgermeister Mombauer. Die Ausrichter aus Hoffnungsthal waren uns dafür dankbar, daß wir unsere Halle wegen des Regenwetters für die Ausrichtung der Finale zur Verfügung stellten.

Clubmeister wurden bei den Jugendlichen Elena Hürth, Alexander Grudski, Moritz Petzke und Luki Hagn.

Unsere beiden Sommercamps waren wieder ein voller Erfolg. 50 Kinder und Jugendliche hatten bei jeweils schönem Wetter erlebnisreiche Tage auf unserer Anlage.

Adam F. dankte den Trainern und allen freiwilligen Helfern, ohne deren Engagement die Jugendarbeit nicht so erfolgreich sein könnte.

Sportwart: H.W. berichtete anschließend über den Erwachsenensport. Im Sommer hatten wir 11 Medenmannschaften gemeldet, von denen 4 Mannschaften aufgestiegen sind, fünf die Klasse erhalten haben und zwei absteigen mußten. Im Winter traten fünf Mannschaften für uns an, von denen eine momentan noch um den Aufstieg kämpft.

In die diesjährige Sommerrunde gehen wir mit 12 Mannschaften. H.W. stellte in diesem Zusammenhang die geänderten Regeln für Wahlspieler vor.

Die von H.W. erwähnten Siegerinnen und Sieger unserer Clubmeisterschaften wurden mit großem Beifall der Versammlung bedacht.

Auch H.W. hob die Stadtmeisterschaften als besonderes Highlight hervor. Er dankte allen Helfern und Spendern für die überaus gelungene Veranstaltung, in der Landrat Dr. Santelmann und Bürgermeister Mombauer die Siegerehrung vornahmen und öffentlich die Unterstützung unseres Bauvorhabens verkündeten. Er schilderte auch, wie knapp wir trotz der fünf Finalsiege den Kleineichenern unterlegen waren.

Kassenwart: Bevor Alex L. seinen Kassenbericht abgab, informierte Axel über einige Preisveränderungen. Ab der Wintersaison 2019/20 kostet die Einzelstunde in der Tennishalle € 12,--, die Kosten für eine Saisonstunde werden in allen Kategorien um € 40,-- angehoben und die Gebühren für das Sommertraining der Jugendlichen um € 15,--. Axel wies darauf hin, dass die Hallenkosten seit dem Jahr 2002 unverändert geblieben sind. Mit Blick auf das Alter der Halle müssen wir Rücklagen für zukünftig anfallende Instandsetzungen bilden. Die Veränderungen wurden mit einigen Anmerkungen von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Alex stellte der Versammlung dann die Einnahmen und Ausgaben vor, die sich im Rahmen der Planung bewegten und einen positiven Saldo von ca. € 8.000,-- ergaben. Die Planungen für das Jahr 2019 belaufen sich in etwa gleicher Größenordnung, hier erwartet er einen Überschuss von ca. € 14.000,--.

Technik: Henning B. berichtete u.A. von der Überprüfung der Blitzschutzanlage der Halle. Hier wurde der Diebstahl von ca. fünf Meter Aludraht festgestellt. Nach Reparatur wurde die Anlage geprüft und zertifiziert. Auf Anregung auf der letztjährigen JHV wurde eine neue Begutachtung der Staubbelastung in der Halle veranlasst. Das Ergebnis ergab keine gesundheitlichen Gefährdungen.

Die Hauptarbeit fiel im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau an, hierzu mehr unter TOP 7.

### **TOP 3 Bericht der Kassenprüfer**

Kassenprüfer: Anno v.H. trug auch im Namen Bernhard L. den Bericht über die Kassenprüfung vor. Es gab keinerlei Beanstandungen, die ordnungsmäßige Kassenführung wurde bestätigt.

### **TOP 4 Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag von Norbert Seidel wird der Vorstand bei eigenen Enthaltungen entlastet.

### **TOP 5 Wahl der Kassenprüfer**

Auf Vorschlag von Axel F. werden Bernhard L. und Anno v.H. erneut gewählt.

### **TOP 6 Wahl der Vorstände und Beiräte**

Die Versammlung wählt Norbert S. für die Wahl des Vorsitzenden zum Versammlungsleiter. In der anschließenden Wahl wird der einzige Kandidat, Axel F., bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Axel F. informiert die Versammlung über eine Veränderung bei der Verteilung der Beiräte. Durch die erhebliche Arbeitsbelastung durch den Neubau soll die Position des Technikwarts auf zwei Beisitzer, einer für den Neubau, der andere für das Tagesgeschäft aufgeteilt werden. Satzungsgemäß stehen nur drei Beiratspositionen zur Verfügung, deshalb wird der bisherige Beirat „Jugend“ nicht neu besetzt.

Anschließend werden die bisherigen Vorstände und Beiräte einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Der einzige Kandidat für die neue Position „Technik/allgemein“, Axel Kolter, stellt sich der Versammlung vor und wird anschließend einstimmig gewählt.

Axel F. dankt dem bisherigen Beisitzer „Jugend“, Thomas Röhrig, für zwei Jahre engagierter Mitarbeit unter dem Beifall der Versammlung.

### **TOP 7 Stand Neubau eines Clubheimes**

Henning berichtete über die bisherigen Aktivitäten des „Bauausschusses“, dem Martin Kutzner, Jessica Grüger, Adam und Henning als ständige Mitglieder angehören. Der Bauantrag wurde im Dezember 2018 gestellt, zwischenzeitlich wurden ein Boden- und ein Schallschutzgutachten angefertigt und die Stadt hat die Ausweitung des Erbbaurechtsvertrages bei unverändertem Erbbauzins und Verlängerung der Laufzeit auf erneut 75 Jahre zugesagt. Nächster Meilenstein ist die Vorlage im Planungsausschuss, der im Mai tagt.

Die Präsentation der Baupläne wurde mit einhelliger Zustimmung verfolgt. Es gab einzelne Anmerkungen zu der Raumaufteilung im Clubheim. Henning wies darauf hin, dass sich hier durchaus noch Anpassungen ergeben könnten.

### **TOP 8 Sonstige Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

### **TOP 9 Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen

Axel F. schloss die Versammlung mit den besten Wünschen für eine gute Saison 2019.